

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1|Anwendungsbereich

Diese AGB regeln sämtliche Rechtsverhältnisse zwischen der **achermann consulting ag** ("ac-ag") und der Kundin/dem Kunden (nachfolgend "der Kunde") für die Dienstleistungen und Produkte von ac-ag.

2|Leistungen von ac-ag

ac-ag bietet hochwertige, jeweils dem aktuellen Stand der Technik entsprechende Produkte und Dienstleistungen (nachfolgend: „Produkt/e“) in den Bereichen Internet, Datenübertragung, Security, Netzwerk, Software Entwicklung und Beratung an. Inhalt und Umfang der einzelnen Produkte ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen, die zusammen mit der Vertragsurkunde (inkl. allfälliger Anhänge) und den vorliegenden AGB die Grundlage der vertraglichen Beziehungen zwischen dem Kunden und der ac-ag bilden.

3|Pflichten des Kunden

Die Preise und Zahlungsmodalitäten für das vom Kunden bezogene Produkt sind in der jeweiligen Leistungsbeschreibung und den Vertragsurkunden (inkl. allfälligen Anhängen) geregelt. Der Kunde verpflichtet sich, die von ac-ag bezogenen Leistungen ausschliesslich gesetzes- und vertragsgemäss zu nutzen. Besondere Nutzungsbestimmungen ergeben sich aus der Vertragsurkunde (inkl. allfälligen Anhängen) und der Leistungsbeschreibung. Die Rechnungen für erbrachte Leistungen sind bis zu dem in der Rechnung genannten Fälligkeitsdatum zu zahlen. Sofern gegen die Rechnung bis zum Fälligkeitstermin keine Einwände erhoben werden, gilt die Rechnung als genehmigt. Bei Zahlungsverzug behält sich ac-ag das Recht vor, die Dienstleistungen zu unterbrechen oder nach weiterer Fristsetzung den Vertrag zu beenden. Die dadurch entstehenden Schäden und Kosten sind vom Kunden zu tragen.

4|Dauer und Beendigung

Die AGB treten mit der Vertragsunterzeichnung in Kraft. Sofern sich aus der Vertragsurkunde (inkl. allfälligen Anhängen) und der Leistungsbeschreibung nichts anderes ergibt, ist die Vertragsdauer unbestimmt. Sofern nichts anderes vereinbart wurde, kann der Vertrag von beiden Parteien jederzeit unter Einhaltung einer 30 (dreissig) tägigen Frist auf ein Monatsende schriftlich gekündigt werden. Sofern eine Mindestvertragsdauer vereinbart wurde und der Kunde vor deren Ablauf den Vertrag kündigt, muss der Kunde der ac-ag das bis zum Ende der Mindestlaufzeit geschuldete Entgelt bezahlen.

5|Haftung

ac-ag steht dem Kunden für die sorgfältige Erbringung ihrer Leistungen ein. Das Ausbleiben von Funktionsstörungen und Unterbrüchen sowie die jederzeitige Verfügbarkeit der Leistungen kann sie nicht gewährleisten. Der Kunde erklärt sich jedoch ausdrücklich damit einverstanden, dass ac-ag jegliche Haftung für direkte und indirekte Schäden oder irgendwelche

Folgeschäden und entgangenen Gewinn ablehnt, welche dem Kunden durch die Benützung oder Nutzung der Leistungen von ac-ag entstehen könnten, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Besondere Haftungsregelungen in der Vertragsurkunde (inkl. allfälligen Anhängen) und in der Leistungsbeschreibung bleiben vorbehalten.

6|Vertragsänderung

ac-ag behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Über Änderungen der AGB wird der Kunde in geeigneter Form schriftlich informiert. Im Falle von Änderungen zum Nachteil des Kunden ist der Kunde berechtigt, den Vertrag ausserordentlich mit sofortiger Wirkung innerhalb eines Monats seit Wirksamwerden der neuen Vertragsbedingungen schriftlich zu kündigen.

7|Höhere Gewalt

Kann eine Partei aufgrund höherer Gewalt, wie z.B. Naturereignissen von besonderer Intensität, Krieg, Aufruhr, Streik, unvorhergesehenen behördlichen Auflagen etc. ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen, wird die Vertragserfüllung oder der Termin für die Vertragserfüllung dem eingetretenen Ereignis entsprechend aufgeschoben.

8|Übertragung von Rechten und Pflichten

Die Übertragung von Rechten und Pflichten aus der Leistungsbeschreibung, Vertragsurkunde (inkl. allfälliger Anhänge) bedarf der vorgängigen schriftlichen Zustimmung von ac-ag.

9|Vertraulichkeit

Die Parteien behandeln alle Tatsachen vertraulich, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind. Im Zweifel sind Tatsachen vertraulich zu behandeln. Die Geheimhaltungspflicht besteht schon vor Vertragsabschluss und dauert nach Vertragsabschluss fort. Vorbehalten bleiben gesetzliche Aufklärungspflichten.

10|Datenschutz

Der Kunde stimmt zu, dass ac-ag zwecks Leistungsverbesserung oder zu Inkassozwecken Kundendaten an ausgewählte Dritte weitergeben kann. Keinesfalls werden Kundendaten jedoch Dritten zu Marketingzwecken weitergegeben.

11|Gerichtsstand

Auf das vorliegende Vertragsverhältnis ist Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand für alle entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist die Stadt Luzern. ac-ag ist jedoch berechtigt, ihre Ansprache nach eigener Wahl auch am Wohnsitz oder Sitz des Kunden geltend zu machen.

Luzern, Oktober 2009